

Der neue Studienplan – und die Veränderungen zum Bestehenden

Was ist neu? Was wurde geändert? Wo genau betrifft es mich? Bin ich der große Verlierer? Muss ich auf den neuen Bachelor umsteigen?

Fragen über Fragen, mit denen wir oft konfrontiert werden – dieses Infoblatt soll nun den Vortragenden und den Studierenden des Bachelors der Lebensmittel und Biotechnologie die Veränderungen und Umstellung auf den neuen Bachelor erleichtern. Wir, die Fachstudienkommission LBT, wollen damit Gerüchten, einer Panik und Umstellungsstress vorbeugen, denn es müssen alle Studierende des Bachelor-Studiums 217 auf den neuen Bachelor umsteigen.

Jedoch kann die Fachstuko nur in der ihr gegebenen Rahmen agieren. In Anbetracht der prekären finanziellen Situation der Universität für Bodenkultur, der Vorgabe zur Einhaltung des Mustercurriculums des Nationalratsbeschlusses zur Einführung einer STEP und auf Grund dessen, dass ein Bachelor-Studium an der Boku 6 Semester gehen darf, ist dieser Rahmen bereits massiv eingeschränkt.

Trotzdem dürfen wir euch, nicht ohne Stolz, den neuen Bachelor präsentieren. Dieser ist Ergebnis eines jahrelangen, sehr produktiven Prozesses, der sowohl von Lehrenden als auch studentischer Seite, mitgetragen wurde. Der neue Studienplan bietet einen guten Rahmen, was Inhaltliche Anpassungen und den Feinschliffe betrifft werden jedoch die Vortragenden in die Verantwortung gezogen.

Was ist das Mustercurriculum?

An der Boku gab es einen langen Prozess der sich „Boku Studien für die Zukunft“ nannte, an dessen Ende ein neue Vorgabe für die Umgestaltung aller Boku-Bachelor-Studienpläne stand. Dieser Rahmen nennt sich Mustercurriculum und alle Studienrichtungen müssen bis zum Wintersemester 2011 die Rahmenbedingungen erfüllen.

Mit der Umstellung des Studienplanes erfüllt das Bachelorstudium LBT die Kriterien. Einige der wichtigsten Kriterien sind die „3 Säuligkeit“ (das gesamte Curriculum muss mindestens jeweils 25% aus Sozial-, Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, 25% Technik und 25% Naturwissenschaften enthalten), mindestens 10 ECTS sind vom Studierenden auf Englisch zu absolvieren, für jede LVA muss es definierte „learning outcomes“ geben und die Studieneingangs und Orientierungsphase ist einzuhalten.

Für Interessierte: <http://www.boku.ac.at/projekt.html>

Studieneingangs- und Orientierungsphase

Nach einem Nationalratsbeschluss über die „Studieneingangs- und Orientierungsphase“ mussten wir innerhalb eines Monat vor Abgabefirst, unter Berücksichtigung einer internen Boku-Regelung die STEOP umsetzen. Alle neuen Studierenden müssen die Studieneingangsphase absolvieren.

Die Fächer, in der STEOP sind die VO „Einführung in die Chemie“ und die neu geschaffene VO „Einführung in die Lebensmittel- und Biotechnologie“.

TIPP:

Da die VO „Einführung in die Lebensmittel- und Biotechnologie“ auf der Äquivalenzliste allen, die die VU „Einführung in die Zellbiologie und Genetik“ angerechnet wird, empfiehlt die Fachstuko allen Studierenden die VU noch in diesem Semester zu absolvieren.

Prüfungsketten

Im neuen Studienplan wird es neue Prüfungsketten geben. Dabei ist wichtig, dass diese auch für die Studierenden gelten, die auf den neuen Bachelor Umsteigen.

LVA Nr.	Voraussetzung für die Anmeldung zur Lehrveranstaltung	Art	LVA Nr.	ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung(en)	Art
771103	Allgemeine und Physikalische Chemie VO	VO	771101 771102	Einführung in die Chemie VO Einführung in die Chemie Übungen	VO UE
835100	Mathematik VO	VO	835101	Mathematik Übungen	UE
771105	Analytische Chemie Übungen	UE	771101 771102	Einführung in die Chemie VO Einführung in die Chemie Übungen	VO UE
771104	Analytische Chemie VO	VO	771105	Analytische Chemie Übungen	UE
773107	Organische Chemie für Lebensmittel- und Biotechnologen VO	VO	771103	Allgemeine und Physikalische Chemie VO	VO
772109	Grundlagen der Biochemie VO	VO	771103	Allgemeine und Physikalische Chemie VO	VO
773108	Organische Chemie Übungen	UE	771106	Instrumentelle Analytische und Physikalische Chemie Übungen	UE
772112	Biochemische Übungen I	UE	772109 771106	Grundlagen der Biochemie VO Instrumentelle Analytische und Physikalische Chemie Übungen	VO UE
771106	Instrumentelle Analytische und Physikalische Chemie Übungen	UE	771105	Analytische Chemie Übungen	UE
791103	Allgemeine Mikrobiologie Übungen	UE	791102	Allgemeine Mikrobiologie VO	VO
941101	Molekularbiologie Übungen I	UE	941100 791103	Einführung in die Molekularbiologie VO Allgemeine Mikrobiologie Übungen	VO UE
791105	Angewandte Mikrobiologie Übungen	UE	791103	Allgemeine Mikrobiologie Übungen	UE
772113a	Biochemie des Stoffwechsels VO	VO	772109	Grundlagen der Biochemie VO	VO
772113b	Mikrobielle Physiologie VO	VO	772109	Grundlagen der Biochemie VO	VO
754103	Qualitätsmanagement Übungen	UE	771106 851102	Instrumentelle Analytische und Physikalische Chemie Übungen Statistik VU EMPFEHLUNG	UE VO
813104	Statistik VO	UE	851XXX	Statistik UE	VO

Anmerkung:

(1) Für alle neue Studierende gelten alle Prüfungsketten und auch für jene die Umsteigen.

(2) Es ist jedoch immer nur die vorhergehende LVA Voraussetzung. Sprich ein Studierender der Umsteigen muss und bereits die VO „Grundlagen der Biochemie VO“ absolviert hat aber die VO „Allgemeine und Physikalische Chemie“ nicht, der muss diese nicht zwingend machen um Beispielsweise die UE „Biochemische Übung I“ zu machen.

Äquivalenzliste

Bei jeder Studienplanumstellung gibt es eine Äquivalenzliste. Dabei werden alte LVAs, die sich im neuen Studienplan nicht mehr, oder dort in abgeänderter Form befinden, den neuen LVAs gegenüber gestellt. Damit funktioniert es auch, dass keine ECTS verloren gehen.

Studienplan 2008			äquivalent	Studienplan 2011		
		ECTS				ECTS
771103	Allgemeine und Physikalische Chemie	5.0		Allgemeine und Physikalische Chemie	VO	4.0
941141	Einführung in die Zellbiologie und Genetik	6.0		Einführung in die Zellbiologie und Genetik	VU	5.0
				Einführung in die Lebensmittel- und Biotechnologie	VO	2.0
771104	Analytische Chemie	6.0		Analytische Chemie	VO	4.0
773107	Organische Chemie für LBT	4.5		Organische Chemie für Lebensmittel- und Biotechnologen	VO	5.0
772109	Grundlagen der Biochemie	4.5		Grundlagen der Biochemie	VO	4.0
772113	Biochemie und mikrobielle Physiologie	6.0		Biochemie des Stoffwechsels	VO	4.5
				Mikrobielle Physiologie	VO	2.5
791103	Allgemeine Mikrobiologie Übungen	5.0		Allgemeine Mikrobiologie Übungen	UE	6.0
791101	Einführung in das mikrobiolog. Arbeiten	2.0				
941100	Einführung in die Molekularbiologie	3.0		Einführung in die Molekularbiologie	VO	2.0
893100	Grundzüge Maschinen-, Apparatebau I	3.0		Einführung in die Prozesstechnik	VO	2.0
893101	Maschinen-, Apparatebau, Übungen I	1.0		Einführung in die Prozesstechnik I Übungen	UE	1.0
893102	Grundzüge Maschinen-, Apparatebau II	5.0		Allgemeine Prozesstechnik	VU	4.0
893103	Thermodynamik	4.5		Thermodynamik	VO	4.5
893106	Mechanische und thermische Verfahrenstechnik	6.0		Mechanische und thermische Verfahrenstechnik	VO	5.5
893104	Energie-, Stoff- und Impulstransport	4.5		Wärme- und Stoffübertragung	VO	4.5
851102	Statistik	2.0		Statistik	VO	2.0
				Statistik	UE	1.0
851103	Einführung in die Datenverarbeitung	2.0		Grundlagen der Bioinformatik	VO	2.0
736102	Rechtslehre für LMW und BT	3.0		Rechtsgrundlagen I	VO	3.0
754102	Qualitätsmanagement	5.0		Qualitätsmanagement I	VO	2.0
				Qualitätsmanagement II	VO	3.0
750101	Allgemeine Lebensmittelwissenschaften	3.0		Allgemeine Lebensmittelwissenschaften und -	VO	1.5

				technologie		
				Bioethik	SE	1.0
791106	Allgemeine Biotechnologie	3.0		Allgemeine Biotechnologie	VO	1.5
791104	Grundlagen der Bioprozesstechnik	6.0		Grundlagen der Bioprozesstechnik		5.5
	Bakkalaureatsseminar	8.0		Bachelorseminar	BA	12.0

Zusätzliche Übergangsregelungen:

Bei einigen LVAs/ bzw. der Fächergruppe Mibi gibt es extra ausgehandelte Übergangsregelungen, damit Studierende keine Zeit verlieren.

- Die Mikrobiologie wird erst im Wintersemester 2012 umgestellt. Das heißt alle Studierenden kriegen die Chance noch ohne Prüfungsvoraussetzungen alle Übungen im WS 2011 und im SS 2012 zu absolvieren. Die VO wird sowohl im WS als auch im SS angeboten werden. Es wird versucht allen Studierenden einen Platz zu geben, und nach Möglichkeit werden zusätzliche Labortermine geschaffen.
- Qualitätsmanagement: Gab es früher eine einzelne QM-Vorlesung so gibt es nun QM I (im zweiten Semester) und QM II (im vierten Semester). Die QM Vorlesungen werden im SS 2012 geblockt abgehalten, zuerst QM I und anschließend QM 2, damit jeder Studierende die Chance bekommt sie zu besuchen.
Es wird auch für QM alt genügend Prüfungstermine und Prüfungsplätze geben.
- Sollte es dennoch zu wenig Prüfungstermine „alt“ geben, bitte nehmen sie dann Kontakt mit den Studentenvertreterinnen auf.

Einzelne Lehrveranstaltungen

Hier sind noch einmal einzelne Lehrveranstaltungen angeführt. (Siehe auch Äquivalenzliste)

Neu geschaffene Lehrveranstaltungen:

- Bioinformatik ist neu im Studienplan
- Bioethik ist auch neu im Studienplan
- Statistik Übungen: Am Prüfungs- und Übungsablauf wird sich nichts ändern. Die Übungen werden mit Anwesenheitspflicht gemacht, die Anwesenheitspflicht in der VO fällt.
- Einführung in die Allgemeine Lebensmittel und Biotechnologie
- Biochemie des Stoffwechsels und Mikrobielle Physiologie sind nun getrennte Fächer mit getrennten Prüfungen;

Lehrveranstaltung-Änderungen und auf Englisch abgehaltene LVAs:

- Englischsprachige LVAs Pflichtfächer, Wahlpflichtfächer, und Möglichkeit der Bachelorarbeit und Auslandsaufenthalt; schlussendlich muss ein Studierender **10 ECTS** auf Englisch zusammenkriegen;
- Bachelorarbeit bzw. Bachelorseminar ist aufgewertet worden von 8 ECTS auf 12 ECTS

- Es gibt Englischsprache Pflichtfächer:
 - Die Molekularbiologie Übungen I sind jetzt die Practical course in Molecular Biology I in engl. (auch neue Unterlagen)
 - Bioinformatik wird ebenfalls auf Englisch abgehalten: Introduction to Bioinformatics in engl.

LVA's bei denen es zur Namensänderung kam:

- „Einführung in die Prozesstechnik I“ UE und VO und die VU „Einführung in die Prozesstechnik II“ ersetzen die Maschinen Bau VO.
- Wärme und Stoffübertragung steht dann für Energie-, Stoff- und Impulstransport (ESI)
- Allgemeine Lebensmittelwissenschaften und –Technologien für Allgemeine Lebensmittelwissenschaften
- QM1 und QM 2 siehe Punkt QM Äquivalenzliste

Wahlfächer

Der Wahlfachkorb wurde verkleinert, da jedes Wahlpflichtfach nur jeweils entweder in einem Master oder Bachelorstudium stehen darf. Es sind 6 ECTS aus dem neuen Pflichtwahlfachkorb zu machen und 12 freie Wahlfächer sind zu absolvieren. Die meisten der Wahlfächer die aus Kostengründen aus dem Bachelor-Wahlfachkorb alt herausgenommen wurden, befinden sich als freie Wahlfächer keinem Studium zugeordnet! Die Fachstuko hat daher eine Seite eingerichtet, wo diese freien Wahlfächer zu finden sind bzw. freie Wahlfächer die empfohlen werden.

<http://www.boku.ac.at/7080.html>

Pflichtpraxis:

Die Pflichtpraxis, die jeder Studierende zu absolvieren hat, wurde von vormals 8 Wochen auf 4 Wochen halbiert.

Schlussworte

Die Planung und die Arbeit am Studienplan sind mit der Einführung des neuen Bachelorstudienplanes natürlich nicht abgeschlossen, denn die Fachstudienkommission ist an der permanenten Weiterentwicklung und Umgestaltung der Studienpläne interessiert.

TIPP:

An alle jene, die nun Interesse für Studienpläne entwickelt haben und die gerne an diesem Prozess mitarbeiten und sich einbringen wollen ergeht hiermit die Einladung mit der Fachstudienkommission, den Studentenvertreterinnen oder dem Fachstuko-Tutor Kontakt auf zu nehmen.

<http://www.boku.ac.at/7080.html>